

Neue Vermahlung – dreifache Mühlenleistung

Von Ing. Andreas Bergmayr und Ing. Gerhard Weissengruber, Wolfers/Österreich

Seit über 350 Jahren besteht die Forstner-Mühle am Standort St. Marien/Oberösterreich und wird mittlerweile in der fünften Generation von Franz Forstner jun. geführt. Der große Erfolg und die Beständigkeit des Unternehmens sind in den hohen Qualitätsstandards und der ausschließlichen Verwendung des Mahlgetreides aus dem regionalen Einzugsgebiet begründet. Somit zählt die Forstner-Mühle zu einem wichtigen Wirtschaftspartner in der Region und verbindet Landwirtschaft mit Bäckereien und Konsumenten. Um den ständig wachsenden Qualitätsansprüchen der Kunden gerecht werden zu können, sind ständige Investitionen an der Anlage unumgänglich. So wurde im Jahr 2013 die Mühle von Grund auf neu errichtet und die Automatisierung des Mahlprozesses weiter ausgebaut.



Abb. 1: Walzenstuhlboden

Die ESA (Elektronische Steuerungs- und Automatisierungs-GmbH) als langjähriger Partner des Traditionsbetriebes kennt die hohen Anforderungen und die Verpflichtung des Müllers, stets die gleichbleibende Qualität des Mahlgutes zu liefern. Die in die neue Mühle integrierte Automatisierung wurde gemeinsam unter Berücksichtigung aller neuen Erkenntnisse und Hygienestandards umgesetzt. Die neue Vermahlung mit moderner Mehl-Endkontrolle schafft höchste, gleichbleibende Qualität. Über 16 Passagen wird das Getreide schonend zu den jeweiligen hochwertigen Mehlen verarbeitet. Bevor die Chargen die Mühle



Abb. 2: Rohrboden mit den Mehlsammelschnecken

verlassen, werden sie einer Qualitätsendkontrolle unterzogen, um die vollständig reinen und hochqualitativen Mehle zu garantieren.

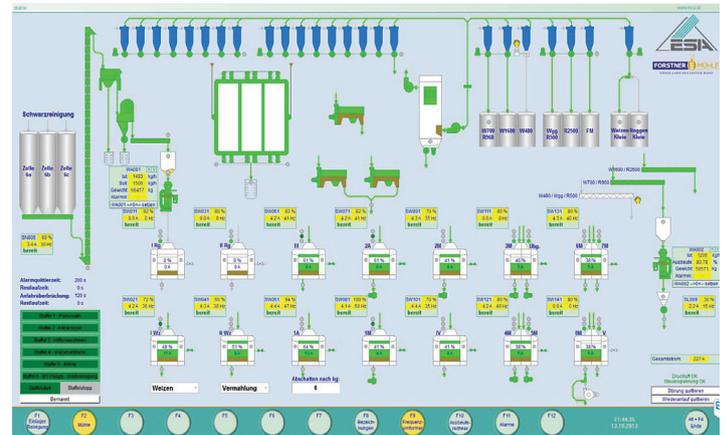


Abb. 3: Visualisierung und Steuerung der Mühle

All diese Prozesse können durch die ESA-Softwarelösung höchst flexibel und einfach vor Ort gesteuert, kontrolliert und nachvollzogen werden. Das spart Zeit, senkt die Kosten und erhöht die Effizienz. Durch die Investitionen in den Umbau und die Integration der Automatisierung konnte eine Erhöhung auf die dreifache Mühlenleistung erreicht werden. Franz Forstner jun. über die langjährige Zusammenarbeit: „Bereits seit einem Jahrzehnt werden wir umfassend von ESA betreut. Durch die hohe Erfahrung in der Mühlenautomatisierung und die umfassende Betreuung des Support-Teams ist ESA für uns der perfekte Partner.“

Rundumbetreuung mit effizientem Prozessleitsystem „ESAweight“

Das Expertenteam der ESA (www.esa.at) verfügt über eine namhafte Kundenliste in vielen Branchen, speziell auch im Bereich der Nahrungs- und Futtermittel. Kernkompetenz und klarer Wettbewerbsvorteil stellt das selbst entwickelte Prozessleitsystem „ESAwight“ dar. Dies ist ein modular aufgebautes Produktionsteuerungssystem, das exakt an die Erfordernisse des jeweiligen Produktionsprozesses angepasst wird. Basismodul des Systems ist der „ESAwight-Manager“, der die Verwaltung aller Daten koordiniert und die Steuerung des gesamten Systems mit seinen Modulen übernimmt. Die Grundlage dafür bilden folgende Säulen:

Transparenz

Alle Produktionsdaten werden direkt von den einzelnen Stationen an die Datenbank gemeldet und dort verwaltet. Damit gewährleistet „ESAwight“ das Management des gesamten Produktionsvorganges mit optimiertem Bedienkomfort. Die Steuerung aller wichtigen Parameter ist durch eine einfache Bedienung, beispielsweise am Touchscreen, vor Ort möglich. Als klaren Nutzen kristallisieren sich hierbei die absolute Transparenz und Kontrolle bei allen Produktionsschritten heraus.

Flexibilität

Alle verfügbaren Module, von der Annahme bis zur Verladung, können in variabler Anordnung und auch in beliebiger Anzahl, beispielsweise mehrere Produktionslinien oder mehrere Annahme- und Verladepuren, kombiniert werden. Das gewährleistet passgenaue, optimierte Lösungen für jedes Unternehmen.

Selbstverständlich basiert dies alles auf bestem Technikstandard unter Berücksichtigung und Einhaltung von branchenspezifischen Normen und Vorschriften. Die integrierte Online-Hilfe, SQL-basierende Datenbanken, Barcode-Unterstützungen und EAN128-Steuerungsanbindungen über TCP/IP runden das Gesamtpaket ab.

Nachhaltigkeit/Rückverfolgbarkeit

„ESAweight“ ermöglicht außerdem die effiziente und lückenlose Rückverfolgbarkeit (gemäß EU VO 178/2002) aller Produktströme innerhalb des gesamten Produktionsprozesses. Diese können in beide Richtungen, sowohl vom Kunden als auch vom Lieferanten schnell und komfortabel ausgewertet werden.

Im laufenden Produktionsprozess lassen sich Produktionsunterbrechungen bzw. Ausfälle leider nicht immer vermeiden. Genau aus diesem Grund ist das ESA-Support-Team rund um die Uhr erreichbar und gewährleistet eine 24-Stunden-Verfügbarkeit an 365 Tagen im Jahr und somit die optimale und höchste Verfügbarkeit aller industriellen Anlagen.

Anfang 2014 wurde das ESA-Hotline-Team mit einem zusätzlichen Mitarbeiter erweitert. ESA bietet dem Kunden auch ein umfassendes Dienstleistungsprogramm aus Wartung, Instand-

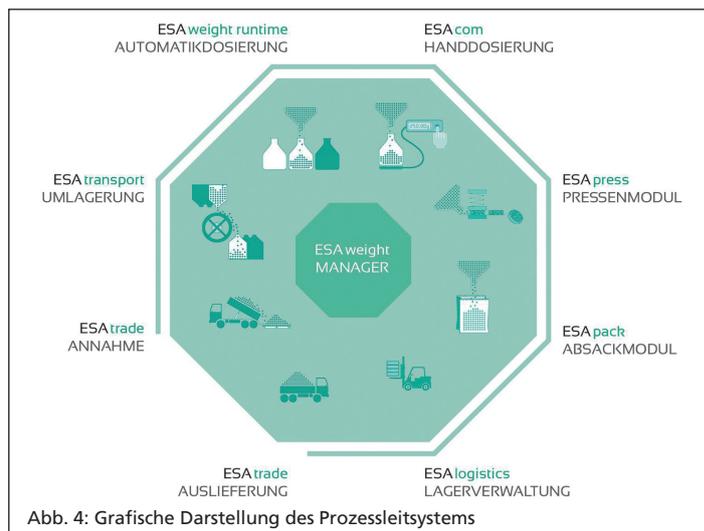


Abb. 4: Grafische Darstellung des Prozessleitsystems

haltung, Waagenabgleich sowie passende Erweiterungen bzw. Umbauten.